

Gemeinsam mehr – gemeinsam für unsere Stadt



Kommunalprogramm 2014-2019

SPD-Ortsverein Bad Säckingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie halten unser Programm für ein besseres, sozialeres Bad Säckingen in der Hand. Die Mitglieder des SPD-Ortsvereins haben zusammen mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten in den letzten Monaten an diesem Programm gearbeitet.

Wir sind davon überzeugt, dass wir die nötigen Antworten auf Fragen der Stadtgestaltung, der Mobilität, der demographischen Entwicklung und des sozialen und ökologischen Miteinanders mit unserem Programm und unseren Kandidaten geben können.

Machen Sie sich ein Bild von uns und lernen Sie unsere Kandidaten auf unserer Homepage, auf Facebook oder an unseren Ständen kennen. Am 25. Mai 2014 wählen wir alle unser neues Kommunalparlament.

Gemeinsam mehr, gemeinsam für unsere Stadt.

Ihre SPD Bad Säckingen

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat

01	Ulrich Schoo		13	Hartmut Fricke
02	Hidir Gürakar		14	Stefan Hein
03	Friederike Brenke		15	Jürgen Albiez
04	Kathrin Schwarz		16	Dr. Stefan Meier
05	Stefan Riedl		17	Gerd Lay
06	Frank van Veen		18	Alexander Wunderle
07	Andrea Scalabrin			
08	Cornelia Rüde-Bejar	Wallbach		Jasmine Kaiser
09	Manuel Knapp	Wallbach		Heidi Mattivi
10	Stephan Muster	Harpolingen		Juliane Brenke
11	Semira Deininger			
12	Monika Neuhöfer-Avdic			

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag

- 01 **Alexander Guhl**, Bürgermeister
- 02 **Monika Neuhöfer-Avdic**, Architektin und Stadtplanerin
- 03 **Hidir Gürakar**, Landtagsabgeordneter
- 04 **Friederike Brenke**, Sozialversicherungsfachangestellte
- 05 **Ulrich Schoo**, Rektor
- 06 **Cornelia Rüde-Bejar**, Lehrerin
- 07 **Manuel Knapp**, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Ortschaftsrat Wallbach

01 **Heidi Mattivi**, Erzieherin

02 **Jasmine Kaiser**, Handelsfachwirtin

03 **Elly Ballreich Frey**, Erzieherin

K
i
n
d
e
r
&
J
u
g
e
n
d

Wirtschaft

Umwelt und
Natur

Sicherheit

Europa

Zeitgemäße
Beteiligungskultur

Nachhaltige
Stadtentwicklung

Kultur

Tourismus

Gesundheits-
standort

Unsere Themen

Städtebauliche
Entwicklung

Mobilität

Demographischer
Wandel

Energiestadt
Bad Säckingen

Kinderbetreuung

Tourismus

Wir haben viel zu bieten! Dazu gehört unsere Lage am Hochrhein zwischen dem Schwarzwald und der Schweiz. Das SÄK-Kennzeichen soll der Bote unserer schönen Stadt und ihrer Stadtteile sein.

Die Etablierung der E-Mobilität kann zur sanften Erweiterung der touristischen Möglichkeiten beitragen. Wir stehen für den Ausbau der E-Infrastruktur.

Bad Säckingen in Europa

Wir bekennen uns zu einem friedlichen Europa mit einer starken EU. Unsere EU-Außengrenze zur Schweiz empfinden wir nicht als Hindernis. Die Holzbrücke ist mehr als ein Symbol- sie ist für uns das Tor zu einem partnerschaftlichen und aufgeschlossenen Miteinander mit unseren Schweizer Nachbarn. Ihre Stimme für die SPD am 25. Mai bedeutet mehr rheinübergreifende Initiativen, mehr Schwung für die Partnerschaften aus Bad Säckingen mit Europa und der Welt und schlussendlich mehr Toleranz und Verständnis für unsere multinationalen Bürgerinnen und Bürger. Für ein Bad Säckingen, das sich seiner besonderen Lage inmitten Europas bewusst ist!

Kinder und Jugend

Wir stehen hinter dem städtischen Leitbild für die Kinder- und Jugendarbeit. Unser Schwerpunkt liegt auf dem ersten Leitsatz: Kinder und Jugendliche brauchen Räume. Deshalb stärken wir die Agendagruppe „Sanfte Umgestaltung der Badmatte in eine naturnahe Freizeitlandschaft“ und treiben die Gestaltung des ehemaligen Minigolfplatzes zu einem Ort des Spiels und der Begegnung voran. Wir unterstützen das neue Jugendparlament beim Vorhaben, ein selbstständiges Jugendcafé zu installieren. Die Erweiterung des Skaterparks ist notwendig und sinnvoll. Kinder und Jugendliche gehören für uns nicht nur zum Stadtbild, sie genießen auch unsere Wertschätzung und brauchen die für die Vorhaben entsprechenden finanziellen Mittel.

Kinderbetreuung

In Bad Säckingen sollen Eltern Familienarbeit und Erwerbstätigkeit miteinander vereinbaren können. Deswegen brauchen wir genug Betreuungsplätze für alle Altersstufen. Die SPD unterstützt den bedarfsgerechten Ausbau der Krippen- und Kindergartenplätze. Grundschul Kinder sollen, solange es noch keine Ganztagschule gibt, mit Betreuungsplätzen im Hort versorgt werden, denn Eltern sollen ihre Kinder in guten Händen wissen. Die SPD steht für qualitative Bildung, Betreuung und Erziehung. Wir fordern gut ausgebildetes, pädagogisches Personal und kämpfen für die Beibehaltung der guten Stellenschlüssel in unseren Tageseinrichtungen für Kinder in Bad Säckingen.

Mobilität

Wir sind eine Gesellschaft auf Achse. Pendler in die Schweiz sowie Gäste von nah und fern nutzen unsere Verkehrsinfrastruktur, deshalb setzen wir hier auf die Elektrifizierung der Hochrheinschiene mit einem S-Bahn-Halt in Wallbach. Die E-Mobilität fordert von uns ein neues Denken in der Verkehrs- und Stadtplanung. Dafür haben wir die geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten.

Wir fordern einen grenzüberschreitenden, öffentlichen Nahverkehr sowie eine Ausweitung des städtischen Busliniensystems, auch nach Harpolingen, Rippolingen und Wallbach.

Die im Konsens erarbeitete Autobahn mit Tunnellösung bleibt für uns weiterhin das erstrebenswerteste Ergebnis.

Energiestadt Bad Säckingen

Seit über fünfzig Jahren leben wir von der regenerativen Energiegewinnung. Wir setzen uns für den Verbleib der Stadtwerke in kommunaler Hand ein und möchten mit diesen unseren Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz leisten. Die Stiftung „BürgerEnergie“ und die vorbildliche Arbeit der Umweltberatung sind konkrete Schritte zum Erhalt unserer kommunalen Energieinfrastruktur. Der Ausbau gerade im Bereich der E-Mobilität wird zukünftig mehr und mehr zu unserem Alltag gehören, wir stellen die nötigen Weichen und die nötige Infrastruktur dafür bereit.

Umwelt und Natur

Unsere natürliche Lebensgrundlage ist für unseren Kurort gleich mehrfach von besonderer Bedeutung. Wir unterstützen die vortreffliche Arbeit unserer Umweltberatung und haben uns bereits in der Vergangenheit für eine nachhaltige Kompromisslösung bei den Großbauprojekten eingesetzt. Der Tunnel für die A98-Konsenstrasse und ein konsequentes Nein zum Pumpspeicherwerk sind unsere Maximen – auch für die nächsten fünf Jahre.

Gesundheitsstandort

Der Gesundheitsstandort Bad Säckingen (Krankenhaus, Kliniken) hat in den vergangenen Jahren schwere Zeiten durchlitten. Wir haben ein klares Bekenntnis zum Klinik-, Reha- und Kurstandort Bad Säckingen abgegeben und stehen nach wie vor dazu.

Wohnortnahe Versorgung ist für uns von elementarer Bedeutung. Ein gesunder Klinikstandort lebt vom qualifizierten Nachwuchs. Wir leisten einen aktiven Beitrag für die Sicherung des für uns wichtigsten Wirtschaftsfaktors.

Uns ist bewusst, dass verschiedene Selbsthilfegruppen und Angebote (z.B. Kleinkinderturnen) Stärkung und Unterstützung brauchen, um beispielsweise geeignete Räume zu finden.

Jugend

Wir setzen uns für das Fortbestehen und die Stärkung der offenen Jugendarbeit ein. Wir möchten das Jupa auch in Zukunft weiter unterstützen für eine kontinuierliche Mitarbeit der Jugendvertreter in den jugendpolitischen Themen der Stadt.

Kultur

In der Vergangenheit haben wir uns stets für die städtischen Kultureinrichtungen starkgemacht. Dabei liegt uns am Herzen, dass die Kulturschaffenden einen würdigen Rahmen bekommen und Kultur für jedermann zugänglich bleibt. Dies ist unsere Maxime für die nächsten Jahre. Die Einrichtung eines zentrumsnahen Bürgerhauses streben wir an, um in Zukunft die Vereinsarbeit zu beleben und zu unterstützen.

Sicherheit in Bad Säckingen/ Vandalismus

Wir stehen für eine präventive, deeskalierende Sicherheitspolitik. Die Ausweitung des Einsatzes von privaten Sicherheitsdiensten lehnen wir strengstens ab. Wir möchten uns aktiv im kriminalpräventiven Rat, einem sinnvollen Gemeinschaftsprojekt der Polizei und der Stadtverwaltung, einbringen.

Städtebauliche Entwicklung

Das Brennet- und das Bahnhofareal sind die großen Entwicklungsbereiche der Stadt. Durch unsere gewissenhafte, nüchterne und ruhige Verhandlungsstrategie sehen wir einen Fortschritt auf dem Brennet-Areal.

Wichtige Vorhaben für das Bahnhofareal sind die Ansiedlung der Lebensmittelversorger, die geplante Umsiedlung der Parkplätze und die sanfte Umgestaltung des Bahnhofvorplatzes. Den Eingangsbereich der Innenstadt sehen wir als Visitenkarte und möchten wir dementsprechend weiter verschönern.

In beiden Fällen zahlte sich ein beharrlicher, ruhiger und sachlicher Ton aus. Mit uns wählen Sie Sachverstand.

Wirtschaft

Wir bekennen uns klar zum Mittelstand. Kleine und mittlere Betriebe prägen unser Stadtbild. Damit sich weitere leistungsstarke Unternehmen in unserer Stadt ansiedeln, benötigen diese finanzielle Planungssicherheit und verbesserte sogenannte „weiche Standortfaktoren“. Zusammen mit der städtischen Wirtschaftsförderin möchten wir die Rahmenbedingungen weiterentwickeln und innovative Firmen ansiedeln.

Demographischer Wandel

Unsere Stadt hat einen überdurchschnittlich hohen Anteil an älteren Menschen. Ihnen soll ein selbstbestimmtes Leben in ihrem vertrauten Wohnumfeld ermöglicht werden, wozu es wohnortnahe Strukturen und eine aktive Beteiligungskultur der Bürger braucht. Deshalb entwickeln wir eine integrative und generationenübergreifende Strategie, die Mitwirkung und Teilhabe stärkt, anstatt unsere alternde Gesellschaft als Bedrohung zu plakatieren und unberechtigte Ängste zu schüren.

Nachhaltige Stadtentwicklung

Wir möchten unsere Stadt logisch und ökologisch weiterentwickeln.

Die Verkehrsberuhigung der innerstädtischen Waldshuterstraße entschärft das hohe Gefahrenpotential für Fußgänger und Radfahrer.

Unsere Stadt hat gute Entwicklungschancen im Bereich des barrierefreien Wohnungsbaus, in der Stärkung des Dienstleistungs- und Handelsgewerbes und durch eine intelligente Verkehrsplanung.

Öffentliche Räume sind Räume der Begegnung. Wir möchten unsere Stadt in Anlehnung an die Urban-Gardening- und Transition-Town-Bewegung sozio-ökologisch umgestalten.

Für einen direkteren Draht zu mehr städtischer Demokratie

Wir wollen die Beteiligungskultur in unserer Stadt beleben.

Ab Sommer 2014 möchten wir, dass alle die Chance haben, ihre guten Ideen und Wünsche an die Verwaltung und die Fraktionen zu übermitteln.

Wir möchten erprobte und für gut empfundene Online-Bürgerbeteiligungsplattformen für unsere Stadt einsetzen.

Damit halten wir Wort: Wir stehen für mehr Teilnahme und mehr Teilhabe.

Wir machen die Stadt ab Sommer transparenter und demokratischer!

Impressum

SPD Bad Säckingen

Manuel Knapp, Vorsitzender

Juliane Brenke, stv. Vorsitzende

Stephan Muster, stv. Vorsitzender

Anschrift: Dreiweiherweg 5, 79713 Bad Säckingen

Mail: office.M.Knapp@gmail.com



April 2014